

Schule Elfenwiese

Schule für Körperbehinderte

Elfenwiese 3
21077 Hamburg

Telefon: 040 - 428 988 01
Fax: 040 - 428 988 210

Email: Schule-Elfenwiese@bsb.hamburg.de
Home: www.schule-elfenwiese.hamburg.de

Wir geben gerne weitere Informationen:
Schulleiter Peter Holtz
stellv. Schulleiter Klaus Kircher

**Wir freuen uns sehr über Spenden an den
Schulverein Elfenwiese 3 e.V.:**
Kontonr: 324200-207, Postbank Hamburg,
BLZ: 200 100 20

Herausgeber: Schule Elfenwiese
Fotos: H. Winkler-Zierahn, Schule Elfenwiese
Konzept und Design: Heidrun Winkler-Zierahn

www.schule-elfenwiese.hamburg.de



Schule **ELFENWIESE**
Schule für Körperbehinderte



UNSER LEITBILD



Jede unserer Schülerinnen und jeder unserer Schüler ist ein Mensch mit ganz besonderen Fähigkeiten.

Unsere Grundhaltung ist davon geprägt, dass wir allen Schülerinnen und Schülern respektvoll begegnen und ihre Würde achten.

Wir wollen jede Schülerin und jeden Schüler nach ihren individuellen Möglichkeiten zu größtmöglichen Lernerfolgen führen. Dabei ist unser Ziel, zu Selbstständigkeit und Mitverantwortung für das eigene Leben zu befähigen.

UNSERE SCHULE

Wir sind eine staatliche Sonderschule für Körperbehinderte in Hamburg-Marmstorf, direkt am Harburger Stadtpark. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unseren Schülerinnen und Schülern die bestmögliche Förderung und Unterstützung in ihrer körperlichen, motorischen und kognitiven Entwicklung zu ermöglichen.

Kinder im Alter zwischen 6 und 18 Jahren können unsere Ganztagschule von der ersten bis zur zehnten Klasse besuchen. Zurzeit sind es rund 115 Schülerinnen und Schüler, die in der Schule Elfenwiese einen Ort zum Lernen und Leben gefunden haben.

In kleinen Klassenverbänden mit durchschnittlich acht Schülern wird jedes Kind individuell gefördert. Zusätzlich findet in Absprache mit unseren Therapeuten ein ausgesuchtes Physio- und Ergotherapieprogramm statt.

Die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule ist uns sehr wichtig. Deshalb stellen wir vielfältige Angebote zum Austausch und zur Beratung bereit, um Förderinhalte gemeinschaftlich abzustimmen.



AUSSTATTUNG

Jedem Klassenraum ist ein Gruppenraum angegliedert, in dem unter anderem das Frühstück und ein warmes Mittagessen eingenommen werden. Neun Therapieräume sind ebenso Teil des Schulgebäudes wie unser schuleigenes Therapiebad und ein Snoezelenraum. Daneben gibt es Fachräume für Technik, Musik, Hauswirtschaft und Naturwissenschaften. Ein großzügig ausgestatteter Computerraum und Medien-ecken in allen Klassenräumen ermöglichen die Arbeit am PC mit speziellen Ansteuerhilfen und Lernprogrammen.

UNTERRICHT & THERAPIE

Wir bieten eine gezielte Unterstützung für Schüler mit Beeinträchtigungen in den Bereichen Motorik, Wahrnehmung, Lernen, Sprache, des Verhaltens und der geistigen Entwicklung an. Bei uns arbeiten Sonderschullehrer, Erzieher und Therapeuten eng zusammen. Ergo- und Physiotherapie finden im Unterrichtsgeschehen oder in Einzelsituationen statt und sind fest im Stundenplan integriert. So werden neben unterrichtlichen Lernzielen auch therapeutische Förderaspekte berücksichtigt. Daneben finden individuelle Therapiestunden im Physio- und Ergotherapiebereich statt. Nicht sprechende Schüler erhalten bei uns ein individuelles Angebot in der „Unterstützten Kommunikation“.

Therapeutisches Schwimmen und Reiten sind ebenso Teil unseres Schulalltages wie Entspannungsübungen und Psychomotorik. Auch Klassenfahrten gehören bei uns zum Angebot. Besondere Höhepunkte sind die Skilanglauf- und Monoskireisen.

Wir arbeiten kooperativ mit Ärzten und Instituten zusammen. Sanitätshäuser und Orthopädiemechaniker kommen regelmäßig zu uns, um in Absprache mit den Eltern und den Therapeuten die Orthesen- und Hilfsmittelversorgung durchzuführen.

LERNEN FÜR DEN ALLTAG

Eines unserer wichtigsten Ziele ist es, den Kindern die größtmögliche Selbstständigkeit mit auf den Weg ins Leben zu geben.

Wir wissen, dass der Alltag für viele Schüler eine große Herausforderung darstellt. Unsere lebenspraktischen und bewegungsorientierten Lerninhalte sollen die Kinder auf diese Aufgabe vorbereiten. Wir ermutigen sie und helfen Ihnen, erlernte Kenntnisse in die Praxis umzusetzen.

Wir lernen auch außerhalb von Klassenraum und Schule. So gehören Einkaufstraining, Erkundungstouren oder Fahrtraining mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Unterricht.

In der Oberstufe absolvieren unsere Schüler Berufsschulstage und Praktika in Betrieben oder Einrichtungen.

SPORT & SPIEL

Mit Sport und Spiel geht vieles leichter. Für jeden Schüler haben wir ein passendes Angebot. Neben E-Hockey für Rollstuhlfahrer stehen auch Fußball und Rollstuhlbasketball im Sportprogramm. Im Sommer locken Golfkurse sowie Kanu- und Kajakfahrten auf der Außenmühle.

Weitere Arbeitsgemeinschaften befassen sich mit Themen wie: Schülerzeitung, Handbike- und Fahrradfahren, Malen, Theater, Video, Computer, Imkerei, Chor, Karaoke und vielem mehr.

E L F E N W I E S E